

Steine im Harntrakt – Urolithiasis

Gertrude Kubiena

Die Chinesische Medizin hat in der Behandlung von Steinleiden viel zu bieten. Als vorrangige Therapieform kommt in dem Fall die Arzneimitteltherapie zur Anwendung. In der folgenden Abhandlung finden Sie für sämtliche Steinleiden die passende Rezeptur.

Einleitung

Schon 1972 warnte uns Altmeister Bischko: „Vorsicht mit Akupunktur bei Patienten mit Steinleiden! Ihr könntet eine Kolik auslösen“. Obwohl ich damals wahrscheinlich nicht verstand, warum das so sein sollte, hielt ich mich daran und fragte alle Patienten akribisch nach allfälligen Steinleiden. Nun, heute ist klar, warum: Akupunktur bewegt *Qi*. *Qi* bewegt alles, was beweglich ist, so auch die ableitenden Harnwege. Dadurch kommen Sand und kleine Steinchen ins Rollen und lösen so heftige Koliken aus. Größere Steine blockieren als massives Hindernis den angekurbelten *Qi*- und damit den Blut-Fluss, der Schmerz übersteigt die Grenzen des Erträglichen.

Steine, Ursachen

Die TCM betrachtet Steine als verfestigten Schleim, selten als Folge gestockten Bluts. Die meisten Steine entstehen durch Eindickung von Feuchtigkeit zu Schleim durch Stagnation. Längere Stagnation führt zur Entwicklung von Hitze, welche ihrerseits die Eindickung enorm fördert. In dürren Worten: Primärursache für die Entstehung von Steinen im Harntrakt ist meist eine Transformations- und Transportstörung mit sekundärer Hitze-Entwicklung. Aber auch entzündliche Prozesse, mangelhafte Flüssigkeitszufuhr und den *Qi*-Fluss beeinträchtigende Emotionen kommen als primäre Ursachen oder sekundäre Verstärker in Frage. Nicht zu vernachlässigen ist die Ernährung: Zu viel Scharfes und Gebratenes, innere Hitze entwickelndes fördert die Eindickung von Feuchtigkeit; Fett, Cholesterinreiches liefert den Grundstoff vor allem für Gallensteine.

Steine im Harntrakt, Leitsymptome

Schmerzhafte Dysurie, Steine, Sand oder Blut im Harn. Akupunktur kann schwere Koliken auslösen! Das kann auch bei bislang unbekanntem Steinen passieren.

Behandlungsprinzip und Vorsichtsmaßnahmen

So lange noch Steine im Weg liegen, ist es also nicht sinnvoll, nur den *Qi*- und Blut-Fluss anzuregen. Das Behandlungsprinzip lautet vielmehr: Steine und die schmerzhafte Blockade der Harnwege entfernen, Hitze klären, Feuchtigkeit ableiten. Mit dem Stein-Abgang sind Blockade und schmerzhafte Dysurie vorbei. Also Steine auflösen mittels Arzneimitteltherapie **vor** der Akupunktur!

Die TCM-Behandlung sollte sich auf Steine von maximal 0,8 cm und nur in den unteren Harnwegen beschränken. Nierensteine mit mehr als 1,2 cm Durchmesser bleiben der konventionellen modernen Medizin vorbehalten.¹

Rezepturen gegen Steine im Harntrakt

Stein-Zusatz

Rein symptomatisch Steine auflösend wirkt der „Stein-Zusatz“, der in mehreren spezifischen Stein-Rezepturen bereits integriert ist, ansonsten der passenden Rezeptur – entsprechend der TCM-Diagnose – zugefügt wird. Dazu gehören vor allem drei Arzneimittel: *Ji Nei Jin* (Gigeria Galli Endothelium Corneum), *Hai Jin Sha* (*Teng*) (*Lygodii Spora*) und *Jin Qian Cao* (*Lysimachiae Herba*):

Tab. 1 Kurzreferenz – Übersichtstabelle: Rezepturen gegen Steine im Harntrakt (Quelle: Kubiena G (2012) Syndrome in der Traditionellen Chinesischen Medizin (modifiziert))

Beispiele (mod. Westl. Med.)	Harn, Miktio	Weitere Symptome	TCM	Strategie	Arzneimitteltherapie, Beispiele	Quelle (* s. Kasten S. 13)
Urolithiasis	Schmerzhafte Dysurie	Je nach Syndrom	Steine	Steine im Harntrakt auflösen	Stein-Zusatz: <i>Jin Qian Cao</i> (<i>Lysimachiae Herba</i>), <i>Ji Nei Jin</i> (<i>Gigeriae Galli Endothelium Corneum</i>), <i>Hai Jin Sha</i> (<i>Lygodii Spora</i>)	-
Steine im Harntrakt	Dysurie, Harn dunkel, spärlich, Miktio erschwert u. schmerzhaft bis Harnretention	Oft Fieber; Mund u. Hals trocken; Zungenbelag: gelb, fettig; Puls: schlüpfrig, schnell	Feuchte-Hitze in der Blase bzw. verklumpt im Unteren Erwärmer	Hitze klären, Harnausscheidung fördern, schmerzhafte Strangurie entblocken	<i>Ba Zheng San</i> (Acht Arzneien Pulver zur Korrektur) plus Stein-Zusatz	BF09 S. 713
Steine im Harntrakt	Dysurie, schmerzhafte bis Anurie, dringlicher, schmerzhafter Harndrang, evtl. Steinabgang	Unterbauchschmerz, oft Fieber	<i>Lin</i> -Syndrom, Steine	Miktio fördern, Steine entfernen	<i>San Jin Tang</i> (Dreimal Gold Dekokt) (Verwandt mit <i>Ba Zheng San</i> (Acht Arzneien Pulver zur Korrektur))	BF09 S. 716
Steine im Harntrakt, Hämaturie	Harn rot	Meist heftige Schmerzen bei der Miktio	<i>Lin</i> -Syndrom	Blut kühlen, schmerzhafte Dysurie deblockieren	<i>Wu Lin San</i> (Erweitertes Fünf Bestandteile Pulver für schmerzhafte Miktionsdysfunktion) plus Stein-Zusatz	BF09 S. 716
Steine im Harntrakt	Dysurie, Harn dunkel, evtl. blutig	Zungenkörper: rote Punkte an der Wurzel; Zungenbelag: gelb	Feuchte-Hitze/ Schleim-Hitze in der Blase	Hitze klären, Feuchtigkeit auflösen, schmerzhaftes Harträufeln deblockieren, Steine entfernen mittels „Schlüpfrigkeit“	<i>Shi Wei San</i> (Pulver mit <i>Pyrrosiae Folium</i>) (Verwandt mit <i>Wu Lin San</i> (Erweitertes Fünf Bestandteile Pulver für schmerzhafte Miktionsdysfunktion)) plus Stein-Zusatz	BF09 S. 717 MP S. 479
Steine im Harntrakt	Oligurie	Fieber, Schwitzen, Durst, Irritation, Miktionsstörungen, dünner gelber fettiger Zungenbelag, weicher schneller Puls	Sommer-Hitze stört Herz (Blase)	Sommer-Hitze klären, Feuchtigkeit entfernen, <i>Qi</i> stärken, Stein-Abgang erleichtern mittels „Schlüpfrigkeit“	<i>Liu Yi San</i> (Sechs zu Eins Pulver) plus Stein-Zusatz	BF09 S. 238
Steine im Harntrakt oder Palpitationen mit Ängstlichkeit oder traumgestörter Schlaf		Schmerzhafte Miktio durch Steine, Palpitationen, Ängste, Insomnia, traumgestörter Schlaf	Sommer-Hitze, <i>Lin</i> -Syndrom durch Steine	Hitze vom Herzen klären, Geist beruhigen	<i>Yi Yuan San</i> (Förderung der Basis Pulver) (Variation von <i>Liu Yi San</i> (Sechs zu Eins Pulver)) plus Stein-Zusatz	BF09 S. 240
Steine im Harntrakt	Schmerzhafte Dysurie	Heftige Bauchschmerzen, Berührung extrem schmerzhaft, heftiges Erbrechen. Trotzdem Ursache Mangel-Kälte	<i>Yang-Qi</i> -Mangel des Mittleren Erwärmers und aufsteigende innere Kälte – Mangel-Fülle-Komplex führt aufgrund mangelnder Transformation zur Steinbildung	Mittleren Erwärmer wärmen und stärken, rebellierendes <i>Qi</i> absenken, Schmerz stillen	<i>Da Jian Zhong Tang</i> (Größeres Dekokt, das die Mitte aufbaut) plus Stein-Zusatz	BF09 S. 268

Tab. 1 Kurzreferenz – Übersichtstabelle: Rezepturen gegen Steine im Harntrakt (Quelle: Kubiena G (2012) Syndrome in der Traditionellen Chinesischen Medizin (modifiziert))

Beispiele (mod. Westl. Med.)	Harn, Miktion	Weitere Symptome	TCM	Strategie	Arzneimitteltherapie, Beispiele	Quelle (* s. Kasten S. 13)
Steine im Harntrakt	Schmerzhafte Dysurie	Schmerzhafte Dysurie, starkes Pulsieren unterhalb des Nabels; Fieber, Kopfschmerzen, Diarrhö	Wasser-Akkumulation v.a. im Unteren Erwärmer; ursprünglich für <i>Tai-Yang</i> -Syndrom	Miktion fördern, Feuchtigkeit drainieren, Milz, v.a. Transformationsfunktion stärken, <i>Yang</i> wärmen	<i>Wu Ling San</i> (Fünf Bestandteile Pulver mit Poria)	BF09 S. 724
Steine im Harntrakt mit Hämaturie		Schmerzhafte Dysurie, häufige Miktion, blutiger Harn; Durst, Reizbarkeit; Zungenkörper: rot; Zungenbelag: dünn, gelb; Puls: schnell und kräftig	Blut-Hitze; Hitze-Akkumulation verletzt im Unteren Erwärmer das Blasen-Netzwerk	Blut kühlen, Blutung stoppen, Miktion fördern, Strangurie deblockieren	<i>Xiao Ji Yin Zi</i> (Felddistel Dekokt)	BF09 S. 603
Steine im Harntrakt; kalte Extremitätenspitzen		Bauchkrämpfe, kalte Extremitätenspitzen, Kopf und Körper sind warm! Evtl. reizbar, Völlegefühl in Thorax/Epigastrium, Husten, Dysurie, Bauchschmerz, Obstipation oder heftige Diarrhö. Innere Hitze: Zungenkörper: rot, Zungenbelag: gelb; Qi-Einzwängung: Puls: tief, dünn und gespannt (tight)	Qi-Gegenfluss/ Qi-Inversion vom <i>Yang</i> -Hitze-Typ; innere Hitze zwingt <i>Yang-Qi</i> im Inneren ein. <i>Shang Han Lun: Shao-Yang</i> -Syndrom	Pathogene ventilieren, Einzwängung erleichtern, Leber-Qi verteilen, Milz regulieren Kontraindikation: Qi-Einzwängung bei <i>Yin</i> -Mangel	<i>Si Ni San</i> (Kalte Extremitäten Pulver) = Vier Gegenströmungen Pulver plus <i>Yin Chen Hao</i> (<i>Artemisiae Scopariae Herba</i>), <i>Dan Shen</i> (<i>Salviae Miltiorrhizae Radix et Rhizoma</i>), <i>Chi Shao</i> (<i>Paeoniae Radix Rubra</i>), <i>Yu Jin</i> (<i>Curcumae Radix</i>); Steine: <i>Jin Qian Cao</i> (<i>Lysimachiae Herba</i>)	BF09 S.116

Tab. 2 „Stein-Zusatz“

Pharmakologische Bezeichnung	Pin Yin	Kategorie (* s. Kasten S. 13)	Wörtliche Übersetzung	Deutsch	Wissenschaftliche Bezeichnung	Eigenschaften; Tropismus; Dosis	Anmerkung
Gigeriae Galli Endothelium Corneum	<i>Ji Nei Jin</i>	*B8 Digestivum	Inneres Gold des Huhnes	Hühnermagen-Innenhaut	<i>Gallus gallus domesticus</i>	süß; neutral; Ma, Dü, Bl; 3–9 g	Reduziert alle Arten von Nahrungs-Stagnation, Stoppt Enuresis, löst Steine auf
Lygodii japonici Hb	(<i>Hai</i>) <i>Jin Sha Teng/Cao</i>	*B2.4 Hitze. klärend, antitoxisch	(Meeres-) Goldsand Ranken oder Kraut	Schlingfarn, Kletterfarn, Kraut	<i>Lygodium japonicum</i>	süß; kalt; Bl, Dü; 15–60 g	Reinigt, entfernt toxische Hitze, diuretisch, lindert Dysurie; antibakteriell durch Flavonoide: diverse Strepto- und Staphylokokken
Lygodii Spora	<i>Hai Jin Sha</i>	*B2.4 Hitze. klärend, antitoxisch	Meeres-Goldsand	Schlingfarn, Sporen	<i>Lygodium japonicum</i>	süß; kalt (etwas weniger als <i>Lygodii Herba</i>); Dü, Bl; 6–15 g, in Sack kochen	Akute Urethritis, Harnwegsteine, Dysurie
Lysimachiae Herba	<i>Jin Qian Cao</i>	*B4 Diuretikum	Goldmünzen-Kraut	Gilbweiderich, ganze Pflanze	<i>Lysimachia christinae</i> seu <i>Desmodium</i>	süß, bland; neutral; Bl, Gb, Ni, Le; 15–30 g	Fördert die Miktion, entfernt Steine (Harn- & Gallenwege), klärt Feuchte-Hitze; antitoxisch und abschwellend: Stein-Strangurie, Ikterus, Gallensteine, Abszess, Trauma, Schlangenbiss

Ba Zheng San – Acht Arzneien Pulver zur Korrektur

Quelle: BF09 S. 713

Kategorie: *BF09.16.2 Feuchtigkeit entfernend, Hitze klärend

Wirkung: Klärt Hitze (besonders aus Unterem Erwärmer), leitet Feuer ab, fördert Diurese, löst schmerzhafte Blockade bei der Miktion auf

Symptome: Dysurie, Hämaturie – Harn dunkel, spärlich, Miktion erschwert u. schmerzhaft bis Harnretention; Mund u. Hals trocken; Zungenbelag: gelb, fettig; Puls: schlüpfrig, schnell

TCM: Verklumpung von Feuchte-Hitze im Unterem Erwärmer; Yang-Mangel plus Transformations-Hitze durch Feuchtigkeit von außen

Westl. Med.-Indikation: Feuchte-Hitze im Unterem Erwärmer – Zystitis, Urethritis mit Steinen aber auch ohne

Anmerkung: Ba Zheng San (Acht Arzneien Pulver zur Korrektur) ist sozusagen die „Mutter“ zahlreicher Zystitis- und Stein-Rezepturen

Ba Zheng San Jia Jian – Acht Arzneien Pulver zur Korrektur plus minus für Steine im Harntrakt

Quelle: Flaws B, Sionneau P: The Treatment of Modern Western Diseases with Chinese Medicine, S. 556

Kategorie: Nicht in *BF09 aber wäre *BF09.16.2 Feuchtigkeit entfernend, Hitze klärend

Wirkung: Klärt Hitze, entblockt Feuchtigkeit, befreit den Harnfluss, stillt Schmerz und entfernt Steine.

Symptome: Häufige schmerzhafte, oft auch durch Sand- oder Blutabgang unterbrochene Miktion, dunkler oder blutiger Harn, heftige tiefe Rückenschmerzen, evtl. in die Leiste ausstrahlend

Tab. 3 Ba Zheng San

Pharmakologische Bezeichnung	Pin Yin	Bensky	Kommentar (* s. Kasten S. 13)
Akebiae Caulis	Mu Tong	3–6 g	*B4 Diuretikum; klärt Hitze, diuretisch, sehr wirksam gegen Blockade durch Feuchtigkeit
Plantaginis Semen	Che Qian Zi	9–15 g	*B4 Diuretikum, macht schlüpfrig, ermöglicht mit Hua Shi (Talcum) Diurese trotz Teil-Blockade
Polygoni avicularis Herba	Bian Xu	6–12 g	*B4 Diuretikum, arbeitet auf der Qi-Ebene um Diurese zu fördern & schmerzhafte Blockade aufzuheben. Entfernt Feuchte-Hitze aus der Blase
Rhei Radix et Rhizoma, in Wein gewaschen	Jiu Xi Da Huang	6–9 g	*B3.1 Purgativum, leitet Hitze über Stuhl ab
Glycyrrhizae Radix et Rhizoma Praeparata cum Melle	Zhi Gan Cao	3–9 g	*B12.1 Qi-Tonikum, harmonisierend; lindert Reizbarkeit mit Hua Shi (Talcum)
Talcum	Hua Shi	12–30 g	*B4 Diuretikum, macht „schlüpfrig“, ermöglicht mit Che Qian Zi (Plantaginis Semen) Diurese trotz Teil-Blockade; kühlt Sommerhitze, klärt heiße Dysurie/Harntröpfeln
Dianthi Herba	Qu Mai	6–12 g	*B4 Diuretikum, arbeitet auf der Blut-Ebene, deshalb speziell gegen Hämaturie; leitet Herz-Feuer abwärts, entblockt Dünndarm, entfernt Feuchte-Hitze aus der Blase
Gardeniae Fructus	Zhi Zi	3–9 g	*B2.1 Hitze klärend, Feuer ableitend; entfernt Hitze aus allen drei Erwärmern über Diurese
Junci Medulla	Deng Xin Cao	3–6 g	*B4 Diuretikum: Klärt Hitze aus Herz u. Lunge, führt sie abwärts und entfernt sie via Diurese; entblockt Wasserwege; speziell: Flitterwochen-Zystitis

Tab. 4 Ba Zheng San Jia Jian

Pharmakologische Bezeichnung	Pin Yin	Flaws	Kommentar (* s. Kasten S. 13)
Akebiae Caulis	Mu Tong	3 g	1–6 siehe Ba Zheng San (Acht Arzneien Pulver zur Korrektur), Dosierung nach Flaws/Sionneau ohne Da Huang (Rhei Radix et Rhizoma), Zhi Zi (Gardeniae Fructus) und Deng Xin Cao (Junci Medulla)
Plantaginis Semen	Che Qian Zi	30 g	
Polygoni avicularis Herba	Bian Xu	15 g	
Glycyrrhizae Radix et Rhizoma	Gan Cao	3 g	
Talcum	Hua Shi	30 g	
Dianthi Herba	Qu Mai	15 g	
Lysimachiae Herba	Jin Qian Cao	30 g	*B4 Diuretikum: Fördert Miktion, entfernt Steine (Harntrakt, Gallenblase), klärt Feuchte-Hitze/Ikterus, mildert Toxizität u. Schwellung
Rehmanniae Radix Viride	Sheng Di Huang	18 g	*B2.2 Hitze klärend, Blut kühlend
Phellodendri Cortex	Huang Bai	12 g	*B2.3 Hitze klärend, Feuchtigkeit trocknend
Vaccariae Semen	Wang Bu Liu Xing	12 g	*B10.2 Blut bewegend, schmerzstillend
Malvae Semen	Dong Kui Zi	12 g	*B2.3 Hitze klärend, Feuchtigkeit trocknend
Cyathulae Radix	Chuan Niu Xi	12 g	*B10.2 Blut bewegend, schmerzstillend

TCM: Feuchte-Hitze im Unteren Erwärmer, *Lin*-Syndrom, Steine

Westl. Med.: Entzündung ohne oder mit Steinen im Harntrakt, Hämaturie

Da Jian Zhong Tang – Größeres Dekokt, das die Mitte aufbaut

Quelle: BF09 S. 268ff

Kategorie: Inneres wärmend, Mitte

Wirkung: Wärmt und stärkt den Mittleren Erwärmer bei Mangel-Zuständen, senkt rebellierendes *Qi* ab und lindert Schmerz

Symptome: Unerträgliche Schmerzen in Epigastrium/Bauch, Kältegefühl, extrem berührungsempfindlich, heftiges Erbrechen

TCM: Mangel-Fülle-Komplex – *Yang*-Mangel führt zu Anhäufung und Aufsteigen von innerer Kälte

Westl. Med.: Steine im Harntrakt, Ulcus ventriculi, Ulcus duodeni, chronische Gastritis, Pankreatitis & Cholezystitis, Darm-Spasmen, Subileus

Liu Yi San – Sechs zu Eins Pulver

Quelle: *BF90 S. 238 ff, BF09 S. 238

Kategorie: *BF09.5.3 Sommer-Hitze klärend, Feuchtigkeit auflösend

Wirkung: Klärt Sommer-Hitze, löst Feuchtigkeit auf, stärkt *Qi*, erleichtert Stein-Abgang

Symptome: Schmerzhaftes Dysurie, v.a. Steine im Harntrakt

TCM: *Yang*-Mangel innen und Feuchtigkeit-Kälte von außen

Westl. Med.-Indikation: Steine im Harntrakt, Zystitis, Urethritis, sommerliche „Magengrippe“ – Gastroenteritis

San Jin Tang – Dreimal Gold Dekokt

Verwandt mit *Ba Zheng San* (Acht Arzneien Pulver zur Korrektur)

Name: Drei Kräuter = Stein-Zusatz mit der Silbe *Jin* 金 = Gold sind enthalten: *Jin Qian Cao* (*Lysimachiae Herba*), *Jin Sha Teng* (*Lygodii Spora*) und *Jin Nei Jin* (*Gigeriae Galli Endothelium Corneum*)

Quelle: *BF09 S. 716

Kategorie: *BF09.16.2 Feuchtigkeit entfernend, Hitze klärend, Feuchtigkeit entfernend

Wirkung: Fördert Diurese, entfernt Steine

Symptome: Drängender Harndrang, Brennen bei Miktio

TCM: Feuchte-Hitze im Unteren Erwärmer. Ursache: zu scharfe Gewürze, zu reichhaltige Speisen

Westl. Med.: Dysurie, Steine im Harn- und Gallenblasen-trakt

Shi Wei San – Pulver mit *Pyrosiae Folium*

Verwandt mit *Wu Lin San* (Erweitertes Fünf Bestandteile Pulver für schmerzhaftes Miktionsdysfunktion)

Quellen: BF09 S. 717, MP S. 479

Kategorie: *BF09.16.2 Feuchtigkeit ausleitend, Hitze klärend

Wirkung: Macht schlüpfrig, ermöglicht dadurch Diurese mit Sand-/Stein-Abgang

Symptome: Dysurie, Stein-/Sand-Abgang

TCM: Feuchte-Hitze im Unteren Erwärmer

Westl. Med.: Stein-Dysurie, alle Arten von Steinen

Tab. 5 Da Jian Zhong Tang

Pharmakologische Bezeichnung	Pin Yin	Bensky	Kommentar (* s. Kasten S. 13)
Zanthoxyli Pericarpium	<i>Hua Jiao</i>	3–9 g	*B11 Inneres wärmend: sehr heiß und scharf; wärmt Milz-/Magen- <i>Yang</i> & <i>Ming Men</i> , zerstreut Kälte, lindert so Schmerz und beruhigt rebellierendes Magen- <i>Qi</i>
Zingiberis Rhizoma	<i>Gan Jiang</i>	12 g	*B11 Inneres wärmend; unterstützt <i>Hua Jiao</i> (Zanthoxyli Pericarpium), beruhigt rebellierendes Magen- <i>Qi</i>
Ginseng Radix et Rhizoma	<i>Ren Shen</i>	6 g	*B12.1 <i>Qi</i> -Tonikum, Milz- & Quellen-(<i>Yuan</i> -) <i>Qi</i>
Maltosum	<i>Yi Tang</i>	18–30 g	*B12.1 <i>Qi</i> -Tonikum: Ideal zur Tonisierung des Mittleren Erwärmers bei Symptomen von Hitze & Kälte, Einzwängung & Mangel; generiert Flüssigkeit, stillt Durst, mildert Bauchkrämpfe

Zur Behandlung von Steinleiden „Stein-Zusatz“ hinzufügen!

Tab. 6 Liu Yi San

Pharmakologische Bezeichnung	Pin Yin	Bensky	Kommentar (* s. Kasten S. 13)
Talcum	<i>Hua Shi</i>	6 Teile	*B4 Diuretikum, macht „schlüpfrig“, erleichtert Stein-Abgang, kühlt Sommer-Hitze, klärt heiße Dysurie/heißes Harntropfeln
Glycyrrhizae Radix et Rhizoma (Praeparata cum Melle)	(<i>Zhi</i>) <i>Gan Cao</i>	1 Teil	*B12.1 <i>Qi</i> -Tonikum, harmonisierend. Unpräpariert (bei Bensky) auch milde antitoxisch. Im Originaltext (Formulas from the Discussion Illuminating the Yellow Emperor’s Basic Questions, 1172)

Anwendung: Arzneimittel pulverisieren, täglich 9–18 g mit warmem Wasser oder als Dekokt

Tab. 7 San Jin Tang

Pharmakologische Bezeichnung	Pin Yin	Bensky	Kommentar (* s. Kasten S. 13)
Lysimachiae Herba	<i>Jin Qian Cao</i>	60 g	*B4 Diuretikum: Klärt Hitze, fördert Miktion, entblockt tröpfelnde Strangurie, entfernt Steine & Feuchte-Hitze aus der Blase
Lygodii Japonici Herba	<i>Hai Jin Sha Cao</i>	30 g	*B2.4 Hitze klärend, antitoxisch: Reinigt, entfernt toxische Hitze, diuretisch, antibakteriell durch Flavonoide: Staphylococcus aureus und Streptococcus hämolyticus
Dianthi Herba	<i>Qu Mai</i>	12 g	*B4 Diuretikum: Kühlt Hitze, leitet abwärts, belebt Blut; leitet Feuer u. Hitze aus He- u. Dü-Meridian aus über den Harn: Zystitis
Malvae Semen	<i>Dong Kui Zi</i>	12 g	*B2.3 Hitze klärend, Feuchtigkeit trocknend
Pyrrosiae Folium	<i>Shi Wei</i>	9 g	*B4 Diuretikum: Kühlt oben die Lunge, befreit unten die Blase, stillt Hitze-Blutung: Heiße Dysurie, Hämaturie, Hämoptysen
Gigeriae Galli Endothelium Corneum Viride= Hühnermagen-Innenhaut (frisch)	<i>Sheng Ji Nei Jin</i>	9 g	*B8 Digestivum: Reduziert alle Arten von Nahrungs-Stagnation, stoppt Enuresis, löst Steine auf

Zubereitung: Arzneidrogen pulverisieren (Mörser), 9 g als Arzneimitteltrank dreimal täglich

Tab. 8 Shi Wei San

Pharmakologische Bezeichnung	Pin Yin	Bensky	Maciocia	Kommentar (* s. Kasten S. 13)
Pyrrosiae Folium	<i>Shi Wei</i>	12 g	9 g	*B4 Diuretikum: Kühlt oben die Lunge, befreit unten die Blase, stillt Hitze-Blutung: Heiße Dysurie, Hämaturie, Hämoptysen, Husten
Plantaginis Semen	<i>Che Qian Zi</i>	12 g	6 g	*B4 Diuretikum: Macht schlüpfrig, trennt klare von trüben Flüssigkeiten, leitet Feuchte-Hitze über den Urin aus; klärt Leber-Hitze & Lunge, löst Schleim; erhellt Augen; Bestandteil von Schlankheitspillen
Malvae Fructus	<i>Dong Kui Guo</i>	9 g	6 g	*B4 Diuretikum: Fördert Diurese, wirkt positiv auf die Mammae, befeuchtet Darm; macht Harn schlüpfrig, wirkt bei heißer, blutiger oder schmerzhafter Stein-Dysurie, besonders mit <i>Hua Shi</i> (Talcum), <i>Che Qian Zi</i> (Plantaginis Semen,) <i>Qu Mai</i> (Dianthi Herba) etc.
Dianthi Herba	<i>Qu Mai</i>	9 g	6 g	*B4 Diuretikum: Kühlt Hitze, leitet abwärts, belebt Blut; leitet Feuer u. Hitze aus He- u. Dü-Meridian aus über den Harn: Zystitis
Talcum	<i>Hua Shi</i>	15 g	6 g	*B4 Diuretikum, macht „schlüpfrig“, erleichtert Stein-Abgang, kühlt Sommer-Hitze, klärt heiße Dysurie/heißes Harntropfeln

Zubereitung: Arzneimittel (Bensky-Dosierung) pulverisieren, 9 g als Arzneimittelpulver mit warmem Wasser als Tee zubereiten.

Si Ni San – Vier kalte Extremitäten Pulver

Quelle: *BF09 Seite 116 ff

Symptome: Kalte Extremitäten-Spitzen, Völle-Gefühl Epigastrium/Thorax, Dysurie, Bauchschmerzen

TCM: Yang- oder Hitze-Typ-Inversion durch Innere Einschnürung von Yang-Qi

Westl. Med.: Stress-Inkontinenz, Steine im Harntrakt

Wu Bi Shan Yao Tang Jia Jian – Unvergleichliches Dioscorea Dekokt plus minus

Verwandt mit *Shen Qi Wan*

Quelle: Flaws B, Sionneau P: The Treatment of Modern Western Diseases with Chinese Medicine, S. 558; *BF09 S.400 ähnliche Formel: *Wu Bi Shan Yao Wan* (Unvergleichliche Dioscorea Pille)

Kategorie: BF09.8.5 Yang-Tonika

Tab. 9 Si Ni San

Pharmakologische Bezeichnung	Pin Yin	Bensky	Kommentar (* s. Kasten S. 13)
Bupleuri Radix	<i>Chai Hu</i>	9–12 g	*B1.2 scharfer kühler Oberflächenbefreier: Harmonisiert bei <i>Shao-Yang</i> -Syndrom – bei abwechselndem Frösteln/Fieber, befreit die Muskelschicht, entspannt eingezwängtes Leber-Qi, hebt das klare Qi von Magen und Gallenblase sowie Yang-Qi an
Paeoniae Radix Alba	<i>Bai Shao</i>	12–24 g	*B12.2 Blut-Tonikum: Nährt Blut, erweicht und entspannt (Leber!), schmerzstillend; bewegt nicht.
Aurantii Fructus Immaturus	<i>Zhi Shi</i>	9–12 g	*B9 Qi bewegend: Fördert Qi-Fluss, entblockt: fokales Spannungsgefühl, Gedankenwiederholung
Glycyrrhizae Radix et Rhizoma Praeparata cum Melle	<i>Zhi Gan Cao</i>	6–9 g	*B12.1 Qi-Tonikum, harmonisierend

Tab. 10 Wu Bi Shan Yao Tang Jia Jian

Pharmakologische Bezeichnung	Pin Yin	Flaws	Kommentar (* s. Kasten S. 13)
Rehmanniae Radix Praeparata	Shu Di Huang	12 g	*B12.2 Blut-Tonikum: Nährt Blut, <i>Yin</i> und <i>Jing</i> : befeuchtet Nieren- <i>Yin</i> . Ren 4. Tonisiert, stabilisiert, beruhigt Blut. Schwindel, Nachtschweiß, Flush
Corni Fructus	Shan Zhu Yu	18 g	*B13 stabilisierend und bindend: Stärkt, Leber und Nieren, sichert primäres <i>Qi</i> , verhindert Unbeherrschtheit; hält <i>Jing</i> (Essenz) zusammen, stoppt Schwitzen
Dioscoreae Rhizoma	Shan Yao	9 g	*B12.1 <i>Qi</i> -Tonikum: Tonisiert Lungen-, Milz- und Nieren- <i>Qi</i> und - <i>Yin</i> ; sichert <i>Jing</i> (Essenz); in gebratener Form Botendroge zur Milz. Spezielle Indikation: <i>Qi</i> -Mangel mit Problemen, welche mit Flüssigkeiten zu tun haben
Poria	Fu Ling	9 g	*B4 Diuretikum: Tonisiert Milz, entfernt Feuchtigkeit, beruhigt Herz (<i>Shen</i>): „Denkendes Diuretikum“ – entwässert. aber trocknet nicht aus
Moutan Cortex	Mu Dan Pi	9 g	*B2.2 Hitze klärend, Blut kühlend: Blut kühlend. Leber-Feuer, Leber-Blut-Stase. Zwischen <i>Chi Shao</i> (<i>Paeonia Radix Rubra</i>) (<i>Qi</i> -Zirkulation) und <i>Bai Shao</i> (<i>Paeonia Radix Alba</i>) (erweicht, entspannt). Sehr sanft! Wenn man sich bei gynäkologischen Problemen nicht zwischen <i>Bai Shao</i> und <i>Chi Shao</i> entschließen kann!
Aconiti Radix Lateralis Praeparata	Fu Zi	6 g	*B11 Inneres wärmend: Stellt <i>Yang</i> wieder her, fördert Zirkulation und Feuer, zerstreut Kälte, wärmt innerlich: Arzneimittel der Wahl bei Herz-, Milz-Nieren- <i>Yang</i> -Mangel und schmerzhafter Meridian-Blockade mit Kälte-Prädominanz
Cinnamomi Cortex	Rou Gui	6 g	*B11 Inneres wärmend: Stärkt <i>Yang</i> , führt Feuer an seinen Ursprungsort (Ni) zurück: <i>Yang</i> -Mangel-Kälte: Impotenz, Rheuma, Meteorismus, Magenschmerzen, Rücken- u. Bauchschmerzen, Amenorrhö
Lysimachiae Herba	Jin Qian Cao	30 g	*B4 Diuretisch, entfernt Steine (Harntrakt, Gallenblase), klärt Feuchte-Hitze/Ikterus, antitoxisch & abschwelend
Gigeriae Galli Endothelium Corneum	Ji Nei Jin	9 g	*B8 Digestivum: Reduziert alle Arten von Nahrungs-Stagnation, Stoppt Enuresis, löst Steine auf
Achyranthis Radix	Niu Xi	12 g	*B10.2 Blut bewegend: Blood-breaker; leitet abwärts. Feuchte-Hitze im Unteren Erwärmer; tonisiert strukturelle Energie der Niere: Knochen, tiefer Rückenschmerz, Menstruation, Klumpen Trauma, schwache Beine
Cuscutae Semen	Tu Si Zi	9 g	*B12.3 <i>Yang</i> -Tonikum: Stärkt Nieren- <i>Yin</i> - & - <i>Yang</i> , Leber & Milz ohne Übersättigung. Wärmt das primäre <i>Yang</i> . Ähnlich wie <i>Du Zhong</i> (<i>Eucommiae Cortex</i>), aber nicht so stark. Erhellte Augen. Fördert sanft <i>Yang</i> - <i>Qi</i> -Bewegung
Cistanches Herba	Rou Cong Rong	9 g	*B12.3 <i>Yang</i> -Tonikum: Tonisiert Nieren- <i>Yang</i> , <i>Jing</i> (Essenz) und Blut; befeuchtet Darm, befreit Stuhlgang; mild warm, auch für Langzeit, Dosis darf relativ groß sein
Schisandrae Fructus	Wu Wei Zi	9 g	Hält entweichendes Lungen- <i>Qi</i> zurück, ergreift <i>Qi</i> , stärkt Niere, hält <i>Jing</i> , stoppt Diarrhö, nährt Leber, beruhigt Geist, generiert Flüssigkeit: chron. Husten, Schnarchen, Schwitzen, Diarrhö
Acori Tatarinowii Rhizoma	Shi Chang Pu	9 g	*B15 Öffner öffnend: Transformiert Feuchtigkeit, stärkt Milz und Magen, vertreibt Schleim, öffnet Öffner; vermittelt Weisheit
Plantaginis Semen	Che Qian Zi	9 g	*B4 Diuretikum: Erleichtert Miktion, trennt klare von trüben Flüssigkeiten, leitet Feuchte-Hitze über den Urin aus; klärt Leber-Hitze, erhellt Augen; klärt Lunge, löst Schleim

Symptome: Steine, Lumbalgie und schwache Knie, Kälte-Empfindlichkeit

Wirkung: Stärkt Milz und Niere, löst Steine auf

TCM: Steine im Harntrakt durch Transformationsschwäche bei Milz-*Qi*-Mangel: Milz-*Qi*-Mangel/*Zheng*-*Qi*-Mangel: Chronisches, langes Steinleiden hat *Qi* aufgebraucht, dadurch ist *Jing*-, Essenz-, & *Yang*-*Qi*-Mangel entstanden

Westl. Med.: Dysurie, Steine, v.a. Harntrakt

Wu Lin San – Erweitertes Fünf Bestandteile Pulver für schmerzhafte Miktionsdysfunktion

(Verwandt mit *Ba Zheng San* (Acht Arzneien Pulver zur Korrektur))

Quelle: BF93 S. 194, BF09 S. 716

Kategorie: *BF09.16.2: Feuchtigkeit ausleitend, Hitze klärend

Symptome: blutige Dysurie, Hämaturie

Wirkung: Klärt Hitze, kühlt Blut, entblockt schmerzhafte Dysurie

TCM: *Lin*-Syndrom

Westl. Med.: hämorrhagische Zystitis

Wu Ling San – Fünf Bestandteile Pulver mit Poria

Quelle: BF09 Seite 724 ff

Kategorie: BF09.16.3 Diuretisch, Feuchtigkeit ausleitend

Wirkung: Diuretisch, leitet Feuchtigkeit aus, stärkt Milz, wärmt *Yang*, fördert transformierende Kraft von *Qi*

Symptome:

1. Kopfschmerzen, Fieber, Irritation, starker Durst, aber Erbrechen unmittelbar nach dem Trinken, Miktionsstörungen, Puls: oberflächlich

Tab. 11 Wu Lin San

Pharmakologische Bezeichnung	Pin Yin	Bensky	Kommentar (* s. Kasten S. 13)
Poria Rubra = rötlicher Anteil unter der Schale	Chi Fu Ling	18 g	*B4 Feuchtigkeit ausleitend. Hauptaktion: drainiert Hitze, mobilisiert Wasser. Erleichtert Miktion, mehr Milz, weniger Leber als <i>Fu Ling</i> („weiße Poria“) oder gar <i>Fu Shen</i> (<i>Poriae Sclerotium Paradicis</i>)
Glycyrrhizae Radix et Rhizoma	Gan Cao	15 g	*B12.1 Qi-Tonikum, harmonisierend
Gardeniae Fructus	Zhi Zi	60 g	*B2.1 Hitze klärend, Feuer ableitend
Angelicae Sinensis Radix	Dang Gui	15 g	*B12.2 Blut-Tonikum: tonisiert & bewegt Blut; reguliert die Menstruation; schmerzstillend (Bauchschmerz durch Blut-Mangel-Stagnation); befeuchtet Darm; abschwellend, fördert Wundheilung; unterstützt andere Arzneimittel gegen trockenen Husten. Süß: tonisiert und befeuchtet; scharf: dispergiert; bitter: drainiert; warm: deklockiert
Paeoniae Radix Rubra	Chi Shao	60 g	*BF10.2 Blut bewegend: bewegt Blut (alba nährt Blut); befeuchtet (alba nicht); löst Klumpen (alba Spasmen); kühlt Leber (alba erweicht Leber); schmerzstillend (alba auch); Hitze-Blutung

- 2. Ödeme, Schweregefühl, Diarrhö, Miktionsstörungen, evtl. Erbrechen und Diarrhö
- 3. starkes Pulsieren unterhalb des Nabels, Erbrechen von schaumigem Speichel, Schwindel, Kurzatmigkeit, Husten

TCM:

- 1. Taiyang-Muster – Flüssigkeitsanhäufung, Wasser-Rebellion;

- 2. Milz-Qi-Mangel
- 3. Flüssigkeitsretention im Unteren Erwärmer

Westl. Med.: Nephritis chronisch/akut, Niereninsuffizienz, Urogenitaltrakt-Infektionen, neurogene Blasenstörung, Hydrocele; weiters Herzinsuffizienz, Aszites durch Leberzirrhose, M. Meniere, Hepatitis infectiosa, Gastrop-tose, akute Gastroenteritis oder Enteritis

Tab. 12 Wu Ling San

Pharmakologische Bezeichnung	Pin Yin	Dosis	Kommentar (* s. Kasten S. 13)
Atractylodis Macrocephalae Rhizoma	Bai Zhu	9 g	*B12.1 Qi-Tonikum, diuretisch
Cinnamomi Ramulus	Gui Zhi	6 g	*B1.1 scharfer warmer Oberflächenbefreier: Nieren-Blasen-Tropismus! Belebt die ganze Rezeptur zwecks Entfernung von Feuchtigkeit; ist leicht und warm, befreit Muskelschicht, wärmt Meridiane, Kollateralen & Mitte, entblockt Yang
Polyporus	Zhu Ling	9 g	*B4 Diuretikum: stärker diuretisch als <i>Fu Ling</i> (<i>Poria</i>) aber keine tonisierende Wirkung!
Alismatis Rhizoma	Ze Xie	15 g	*B4 Diuretikum: Stärkstes und am höchsten dosiertes Diuretikum in der Formel! Klärt lodernes ministerielles Feuer (im Dreifachen Erwärmer)
Poria	Fu Ling	9 g	*B4 Diuretikum: Tonisiert Milz, entfernt Feuchtigkeit, beruhigt Herz (<i>Shen</i>): „Denkendes Diuretikum“ – entwässert, aber trocknet nicht aus

Pulverisieren, wurde ursprünglich mit Weißwein eingenommen. Ein bis dreimal täglich 3–6 g

Tab. 13 Xiao Ji Yin Zi

Pharmakologische Bezeichnung	Pin Yin	Dosis	Kommentar (* s. Kasten S. 13)
Cirsii Herba	Xiao Ji	15 g	B10.1 Blut regulierend, Blutung stillend: Kühlt Blut, blutstillend, entfernt Feuchte-Hitze aus der Blase
Nelumbinis Nodus Rhizomatis	Ou Jie	15 g	Ou Jie (<i>Nelumbinis Nodus Rhizomatis</i>) und Pu Huang (<i>Typhae Pollen</i>) stehen in Kategorie *B10.1 Blutung stillend; Sheng Di Huang (<i>Rehmanniae Radix Viride</i>) gehört zur Kategorie *B2.2 Hitze klärend, Blut kühlend. Gemeinsam kühlen diese drei Blut und stoppen so heiße Blutung, transformieren Stase und nähren Yin
Typhae Pollen, verkohlt	Chao Pu Huang	15 g	
Rehmanniae Radix Viride	Sheng Di Huang	120 g	
Talcum	Hua Shi	15 g	*B4 Diuretikum, macht „schlüpfrig“, erleichtert Stein-Abgang, kühlt Sommerhitze, klärt heiße Dysurie/heißes Harntröpfeln
Akebiae Caulis	Mu Tong	15 g	Mu Tong (<i>Akebiae Caulis</i>) gehört zu *B4 Diuretika; Zhi Zi (<i>Gardeniae Fructus</i>) und Dan Zhu Ye (<i>Lophateri Herba</i>) zu *B2.1 Hitze klärend, Feuer ableitend. Diese drei leiten pathogene Hitze über den Urin aus.
Lophatheri Herba	Dan Zhu Ye	15 g	
Gardeniae Fructus	Zhi Zi	15 g	
Angelicae Sinensis Radix	Dang Gui	15 g	*B12.2 Blut-Tonikum. Nährt Blut und leitet es zurück in die Gefäße, beugt der Stase verursachenden Wirkung Blutung stillender Arzneien vor
Glycyrrhizae Radix et Rhizoma Praeparata cum Melle	Zhi Gan Cao	15 g	*B12.1 Qi-Tonikum. Harmonisiert die Rezeptur, erleichtert Bauchkrämpfe

Tab. 14 *Yi Yuan San*

Pharmakologische Bezeichnung	Pin Yin	Bensky	Kommentar (* s. Kasten S. 13)
Talcum	<i>Hua Shi</i>	6 Teile	*B4 Diuretikum, macht „schlüpfrig“, kühlt Sommer-Hitze, klärt heiße Dysurie/heißen Harntröpfeln
Glycyrrhizae Radix et Rhizoma	<i>Gan Cao</i>	1 Teil	*B12.1 Qi-Tonikum, harmonisierend
Succinum	<i>Hu Po</i>	2 Teile	Festigt und beruhigt Geist, entblockt Blut-Stagnation, fördert Diurese, lindert Dysurie, Hämaturie; Palpitationen bei Angst, Träume, Tremor; fördert Wundheilung. Speziell: Analjucken!
Cinnabaris	<i>Zhu Sha</i>	1 Teil	Obsolet! Ersatz evtl. Dosis von Succinum erhöhen!

Zubereitung: *Zhu Sha* (Cinnabaris) weglassen, restliche Arzneimittel pulverisieren und in Dosen je 6 g entweder mit warmem Wasser einnehmen oder ein Dekokt mit *Deng Xin Cao* (Junci Medulla) zubereiten.

Xiao Ji Yin Zi – Felddistel Dekokt

Quelle: *BF09 S. 603

Kategorie: *BF09.13.2 Blut regulierend, Blutung stillend

Wirkung: Kühlt Blut, stoppt Blutung, fördert Diurese, entfernt schmerzhaftes Miktions-Blockade

Symptome: Häufiger dringender Harndrang, Brennen und Schmerzen bei Miktion, Hämaturie; Durst, Reizbarkeit; Zungenkörper: rot; Zungenbelag: dünn, gelb; Puls: schnell, kräftig

TCM: Stagnierende Hitze verletzt die Kollateralen der Blutgefäße im Unteren Erwärmer und dringt in die Blase ein. „Schmerzhaftes blutiges Harnträufeln“.

Westl. Med.: akuter Harnwegsinfekt, hämorrhagische Zystitis, Harntrakt-Steine, Zystenniere, benigne Prostatahypertrophie

Yi Yuan San – Förderung der Basis Pulver

Variation von *Liu Yi San* (Sechs zu Eins Pulver)

Quelle: *BF09 S. 240

Kategorie: *BF5.3 Sommer-Hitze zerstreuend, Feuchtigkeit auflösend

Wirkung: Klärt kräftig Hitze aus dem Herzen, beruhigt den Geist und fördert glatte Diurese

Symptome: Palpitationen mit Ängstlichkeit, traumgestörter Schlaf, schmerzhaftes Diurese

TCM: Herz-Feuer beunruhigt Geist, schmerzhaftes Harnträufeln durch fortgeleitetes Herz-Feuer

Westl. Med.: Schlafstörung, Neurasthenie, Stein-Dysurie

Literatur

Armm B: Stones in the Urinary Bladder. In *Acupuncture Today*, Nov. 20007, Vol. 08, Issue 11, 2007

Bensky D, Barolett Randall: *Formulas and Strategies*. Eastland Press, Seattle, Washington, USA. ISBN: 0-939616-10-6, 1990

Bensky D, Barolett Randall: *Chinesische Arzneimittelrezepte und Behandlungsstrategien*. Verlag für Traditionelle Chinesische Medizin Dr. Erich Wühr, Kötzing, Bayer. Wald. (Englische Erstausgabe 1989). ISBN: 3-927344-09-5, 1996

Ding Li: *Acupuncture, Meridian Theory and Acupuncture Points*. Foreign Language Press, Beijing. ISBN: 0-8351-2221-2 and 7-119-00405-0, 1991

Ellis A, Wiseman N, Boss Ken: *Grasping the Wind*. Paradigm Publications, ISBN: 0-912 111-19-4, 1989

Flaws B, Sionneau P: *The Treatment of Modern Western Diseases with Chinese Medicine*. Blue Poppy Press, Boulder. Third Printing. ISBN: 1-891845-20-8, 2007

Kubiena G: *Syndrome in der Traditionellen Chinesische Medizin*, Wilhelm Maudrich Verlag, Wien. ISBN 978-3-85175-926-6, 2012

Maciocia G: *Die Praxis der Chinesischen Medizin*. Verlag für Traditionelle Chinesische Medizin Dr. Erich Wühr, Kötzing, Bayer. Wald. (Englische Erstausgabe 1989). ISBN: 3-927344-17-6, 1997

Ross J: *Akupunktur-Punktombinationen – Der Schlüssel zum klinischen Erfolg*. Medizinisch literarische Verlagsgesellschaft mbH. Uelzen. ISBN 10: 3881361898; ISBN 13: 9783881361897, 1998

Gertrude Kubiena,

Prof, Dr. med. et Mag. phil., seit 1972 Fachärztin HNO mit eigener Praxis in Wien; 1972 erster Kontakt mit Akupunktur; 1974 Akupunkturdiplom der ÖGA (Bischko); 1997–1999 intensive Ausbildung in chinesischer Arzneimitteltherapie (Kräuterheilkunde) u.a. bei Ted Kaptchuk; Präsidentin der MedChin, mehr als 200 Publikationen, darunter etwa 30 Bücher; Email: gertrude@kubiena.at



Anmerkungen

1 Armm B: Stones in the Urinary Bladder. In *Acupuncture Today*, Nov. 20007, Vol. 08, Issue 11, 2007

Symbole und Abkürzungen

*B	Kategorie in Bensky <i>Materia Medica</i>
*BF09	Kategorie in Bensky <i>Formulas & Strategies</i> , 2. Auflage 2009
BF09	Scheid V. / Bensky D./ Ellis A. / Barolett R (2009) <i>Formulas and Strategies</i> , 2nd Edition. Eastland Press, Seattle, Washington, USA. ISBN:978-0-039616-67-1
BF90	Bensky D./ Barolett Randall (1990) <i>Formulas and Strategies</i> . Eastland Press, Seattle, Washington, USA. ISBN: 0-939616-10-6
Fl MW	Flaws B./ Sionneau Ph (2007, 3rd Printing) <i>The Treatment of Modern Western Diseases with Chinese Medicine</i> . 2nd Edition.
MP	Maciocia Giovanni (1997) <i>Die Praxis der Chinesischen Medizin</i> . Verlag für Traditionelle Chinesische Medizin Dr. Erich Wühr, Kötzing, Bayer. Wald. (Englische Erstausgabe 1989). ISBN: 3-927344-17-6